



p. 361-377. Aber die Burggrafen bekamen die Burg und was ihnen sonst zu ihrem Unterhalte eingeräumt worden, endlich auch erblich inne. Daher auch der Churfürst Friedrich der Streitbare, und seine Brüder, Wilhelm und George, von dem letzten Burggrafen Dierrich in Altenburg das Schloß mit aller Zugehörung 1393. unter gewissen Bedingungen gekauft. Conf. Horns Leben Friedrich des Streitbaren p. 693 sqq. Wie denn auch noch Churfürst Friedrich der Sanftmüthige 1429. mit denen von Stangen auf Oberlödla, wegen ihrer Anforderung an das Burggut und 1529 Churfürst Johannes mit denen von Gabelenz deswegen sich abgefunden; weil diese Familien bey Abgange der Burggräflichen Familie, sothaner Bedienung wechselsweise vorgestanden. Conf. Königs geneal. Adelshistorie T. I. p. 922. und 928.

- a) Dem Kaiser Adolph schreiben es Hr. Prof. Schwarze, und Hr. Schöttgen zu. Aber Hr. Horn glaubet mit andern, daß noch der Kaiser Rudolph von Habsburg das Pleißnerland eingelöset. Heinr. illustr. p. 186. und sonderlich 262.
- b) Von dieser Schlacht, davon noch ein Strich Landes die Streitstadt heisset, handelt Siffridus Presbyter, scriptor coaeuus, apud Pistorium T. I. p. 704. Contin. Lamb. Schafnab. ibid. p. 262. etc. Unter den neuern verdienen sonderlich Glaseys Historie von Sachsen, und Vogels Leipziger Annales gelesen zu werden. Ich weis nicht, wie die damalige Befestigung des Städtchens ausgesehen, daß P. Langius, der doch nur 2. Stunden weit davon gelebet, eine kaiserliche Armee zur Eroberung nöthig geglaubt, wenn er schreibt; Fridericus (admorsus) audiens, Philippum (Nassouicum) Altenburgensium, Cygneorum et Camannorum praesidio Fonteam rursus suae potestati subiecisse, et ad Lucam expugnandam exercitum admouisse, infestissimo odio cum multitudine armatorum contra eum processit etc. Weil aber auch von andern neuern dieß Lucka mit dem Lausitzischen, das in Friderici admorsi Kriegen öfters belagert worden, vermenget; die Umstände von Diezmanns Ermordung, und Friderici Admorsi Rache an Philippo Nassov. ganz unterschieden, und oft sehr verwirrt erzählt werden; und diese Schlacht zu einer merkwürdigen Denkzeit in der meißnischen und altenburgischen Historie Anlaß gegeben: so würde ein gelehrter Luckauer nicht unrecht thun, wenn er mit einer dissertation de praelio Luccauensi die Sache deutlicher machte.